

Göttingen, Dezember 2020

Mehr Mut beim Masterplan 100% Klimaschutz - GRÜNE Göttingen schließen sich der Kritik von Extinction Rebellion an und fordern die Anpassung der Klimaziele für Göttingen

Offener Brief des Stadtvorstandes von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Göttingen als Antwort auf den Offenen Brief von Extinction Rebellion Göttingen vom 09.11.2020

"2050 ist zu spät", so bringt Extinction Rebellion Göttingen es auf den Punkt. In einem offenen Brief appelliert die Gruppe an Oberbürgermeister Rolf Georg Köhler und fordert unter anderem die Anerkennung des Klimanotfalls. Als Stadtvorstand von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN schließen wir uns Extinction Rebellion Göttingen in ihren Forderungen nach Anpassung der Klimaziele an.

Die Evaluation des Masterplans 100% Klimaschutz, die das Klimaschutzmanagement der Stadt am 12.11.2020 im Umweltausschuss vorgestellt hat, zeigt eindeutig, dass Göttingen die bisher gesteckten Klimaziele verfehlt. Diese Umsetzungslücke macht klar, wie tiefgreifend die Transformation auf allen Ebenen sein muss. Nicht einmal die Ziele sind ausreichend: Erst 2050 die Klimaneutralität zu erreichen, ist deutlich zu spät. Der neue Klimaplan 2030 muss ambitionierter sein.

Mit der gegenwärtigen Reduktionsrate versagt die Stadt Göttingen bei der Einhaltung des Pariser Klimaabkommens. Bei Fortführung des aktuellen Trends wird Göttingen sein verbleibendes CO₂-Budget bereits bis 2035 verbraucht haben (Quelle: Evaluationsbericht zum Masterplan 100% Klimaschutz, Oktober 2020, S. 9). An diesem Budget muss sich die Stadt orientieren und schnellstmöglich einen radikaleren Reduktionspfad einschlagen.

In allen Bereichen müssen die bisherigen Klimaschutzanstrengungen massiv verstärkt werden. Dafür braucht es eine langfristig gute personelle und finanzielle Ausstattung des Klimaschutzmanagements und des neuen Referats für Nachhaltigkeit. Zudem muss es einen Klimavorbehalt für Ratsentscheidungen mit klaren Indikatoren für die Einhaltung der Klimaziele geben. Klimaschutz muss bei allen Entscheidungen mitgedacht werden, wenn wir der Klimakrise adäquat begegnen wollen.

Die Göttinger Bürger:innen sind bereit für konsequenten Klimaschutz. Mit dem Online-Beteiligungsverfahren zum Klimaplan 2030 hat die Stadt schon den richtigen Weg eingeschlagen. Die Ergebnisse zeigen eindeutig: Die Göttinger Bürger:innen wollen Klimaschutz und sind bereit, die notwendigen Transformationen mitzutragen und mitzugestalten! Nun gilt es, die eingereichten Ideen und Projektvorschläge zugunsten eines klimaneutralen Göttingens so schnell wie möglich umzusetzen.

Kontakt: Linus Steinmetz, linus.steinmetz@gruene-goettingen.de
Christina Urlaub, christina.urlaub@gruene-goettingen.de

Verweise:

Evaluationsbericht des Klimaschutzmanagements der Stadt Göttingen:

https://www.goettingen.de/pics/medien/1_1604927370/Evaluations-Bericht_Klimaschutz_2020_Okt2020_finalfinal.pdf

Offener Brief von Extinction Rebellion vom 09.11.2020:

<https://extinctionrebellion.de/og/goettingen/bleib-informiert/blog/offener-brief-202011/>